



Personen-Suchergebnisse: Jones Brian

28. Februar 1942 – Brian Jones, der Lead-Gitarrist der Rolling Stones, kommt zur Welt

Großbritannien * Brian Jones, der spätere Lead-Gitarrist der Rolling Stones kommt als Lewis Brian Hopkin Jones zur Welt.

12. Juli 1962 – Die Rolling Stones geben ihr Livedebüt

London * Die Rolling Stones geben im Londoner Marquee Club ihr Livedebüt. Mick Jagger, Brian Jones, Keith Richards und Pianist Ian Stewart sowie Bassist Dick Taylor [später bei The Pretty Things] und Drummer Mick Avory [später bei The Kinks] treten erstmals auf. Das Repertoire der Rolling Stones besteht aus Blues-Standards wie Kansas City, Hoochie Coochie Man oder Bright Lights.

7. Juli 1963 – Die Rolling Stones veröffentlichen ihre erste Single

Großbritannien * Die Rolling Stones veröffentlichen ihre erste Single mit „Come On“ von Chuck Berry als A-Seite. Die B-Seite trägt den Titel „I Want To Be Loved“ und stammt von Willie Dixon.

1. November 1963 – Die zweite Single der Rolling Stones erscheint

Großbritannien * Die Rolling Stones bringen mit dem Lennon/McCartney-Song „I Wanna Be Your Man“ und „Stoned“ von Nanker/Phelge ihre zweite Single auf den Markt. Nanker/Phelge ist ein Pseudonym der frühen Jahre. Es umfasst zum Teil die ganze Band.

21. Februar 1964 – Die dritte Single der Rolling Stones erscheint

Großbritannien * Mit „Not Fade Away / Little By Little“ veröffentlichen die Rolling Stones ihre dritte Single. Die Songs stammen von Norman Petty/Charles Hardin beziehungsweise werden unter dem Pseudonym von Nanker/Phelge veröffentlicht.



26. Juni 1964 – Die vierte Single der Rolling Stones wird veröffentlicht

Großbritannien * Die Rolling Stones veröffentlichen ihre vierte Single mit dem Bobby & Shirley Womack-Titel „It's All Over Now“ und „Good Times, Bad Times“ von Jagger/Richards.

13. November 1964 – Die fünfte Rolling Stones-Single wird veröffentlicht

Großbritannien * Die fünfte Rolling Stones-Single wird veröffentlicht. „Little Red Rooster“ und „Off The Hook“ bilden die Titel.

26. Februar 1965 – Die sechste Single der Rolling Stones

Großbritannien - USA * Die Rolling Stones veröffentlichen mit „The Last Time“ und „Play With Fire“ ihre sechste Single. „The Last Time“ schafft es in England auf Platz 1, in USA auf Platz 9.

25. Juni 1965 – In USA erscheint „(I Can't Get No) Satisfaction“ von den Rolling-Stones

London - USA * Die London Records bringen in den USA die siebte Rolling-Stones-Single „(I Can't Get No) Satisfaction“ mit der B-Seite „The Under Assistant West Coast Promotion Man“ heraus. Die Band befindet sich noch immer noch auf Tournee in den USA und ist zur Veröffentlichung überhaupt nicht gefragt worden.

10. Juli 1965 – (I can't get no) Satisfaction wird Nummer 1 in USA

USA * „(I Can't Get No) Satisfaction“ erreicht die Nummer 1-Position in den US-Charts und gibt diese Position vier Wochen lang nicht mehr ab.

20. August 1965 – „(I Can't Get No) Satisfaction“ erscheint auch in England

Großbritannien * Erst jetzt wird „(I Can't Get No) Satisfaction“ in England mit der B-Seite „The Spider And The Fly“ veröffentlicht.

9. September 1965 – „(I Can't Get No) Satisfaction“ erklimmt Platz 1 der englischen Charts



Großbritannien * Der Rolling-Stones-Hit „(I Can't Get No) Satisfaction“ erklimmt in den englischen Charts den Platz 1 für zwei Wochen.

14. September 1965 – Die Rolling Stones im Cirkus-Krone-Bau

München-Maxvorstadt * Die Rolling Stones spielen erstmals in Münchens größter Rock-Arena, im Cirkus-Krone-Bau. Der Eintritt kostet 6,90 DMark.

22. Oktober 1965 – Die achte Single der Rolling Stones erscheint

Großbritannien * Die Rolling Stones bringen mit „Get Off Of My Cloud“ und „The Singer Not The Song“ ihre achte Single auf den Markt.
